

Wähle unter guten Herzen  
 Dir das allerbeste aus,  
 Dann entflammen Freundschaftkerzen,  
 Segen zieht in's Herz und Haus.  
 So kannst in das Erdenleben  
 Du die Himmelsblumen weben;  
 Und gehst du zur stillen Ruh',  
 Drückt ein Freund dein Auge zu.

Dittrich.

---

102.

**Das Kirchweihfest.**

Des Tempels hehre Halle  
 Ist Gott, dem Herrn, geweiht.  
 Laßt Brüder! sie uns alle  
 Ihm weihn durch Frömmigkeit!  
 Hier schwing' in Geist und Wahrheit  
 Sich das Gemüth zum Herrn!  
 Hier leucht' in reinsten Klarheit  
 Uns der Erlösung Stern!

Was nützte uns der Tempel,  
 Entheiligten wir ihn  
 Durch heidnisches Exempel  
 Und durch unlautern Sinn?